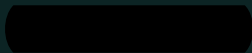


Brunos Leben



A Storybird
Brunos Leben

By



Illustrated by

Cocciolato e Ciarcofi

Published on

May 8, 2017

© Storybird 2017. All rights reserved. Not for resale.

Ein Junge wurde am 12. Oktober geboren. Er hieß Bruno. Er war ein kleines gutartiges Kind mit strahlenden Augen. Er tat Sachen, die andere Kinder in seinem Alter taten , und er konnte für sich selbst sorgen. Von jungen Jahren an konnte er sich selbst waschen und anziehen. Als er geboren war, war er mit strahlenden Augen.



Beide Eltern arbeiteten, aber sie fanden immer Zeit, um diese mit ihrem Kind zu verbringen. Sie spielten mit ihm. Es war so, als sie hätten ihre Kindheit wiederlebt . Bruno spielte gern mit seinen Spielzeugen. Seine Lieblingsspielzeuge waren Miniatursoldaten. Er spielte für lange Zeit mit ihnen. Er ließ seiner Fantasie freien lauf und stellte sich vor, dass die Soldatenfiguren gegeneinander kämpften.



Sein Vater und er machten lange Spaziergänge in die umliegende Landschaft. Bruno wurde mit seinem Vater um die Wette laufen und sie hatten viel Spaß zusammen. Jedes Mal, als sie auf die Landschaft gingen, war Bruno immer von der Natur fasziniert. Sein Vater lehrte ihn jeden Blumennamen während ihrer langen Spaziergänge auf der Landschaft. Bruno war immer von der Erkenntnis seines Vaters überrascht. Bruno war sehr glücklich, als er Zeit mit seinem Vater verbrachte. Sein Vater lehrte ihn die Natur zu schätzen und respektieren. Bruno zeigte ein großes Interesse an der Umwelt.



Bruno verbrachte auch gern Zeit mit seiner Mutter verbringen. In den Sommerferien fuhren sie zusammen zum Strand. Er spielte am Strand und baute Sandburgen. Er hatte Angst vor dem Meer, aber seine Mutter lehrte ihn, wie man schwimmen konnte. Er lernte schnell, wie man schwimmt.



Jeden Samstag nahm ihn seine Mutter mit in einen Park. Sie spielte mit ihm Basketball und dann fuhr er mit dem Fahrrad. Bruno freute sich, wenn er mit dem Fahrrad fuhr. Das war eine der Sachen, die er am meisten mochte.



Einmal gab sein Vater ihm eine Saat.
Bruno hatte keine Ahnung, warum sein
Vater ihm das gegeben hatte. Brunos Vater
sagte ihm, dass er sich um die Saat
kümmern sollte. Bruno tat, was sein Vater
ihm sagte.



Ein paar Tage später sagte sein Vater zu ihm, dass sie die Saat zusammen pflanzen würden. Sie pflanzten die Saat in einem Blumentopf. Sie warteten darauf, dass die Saat zu wachsen beginnt. Bruno war sehr daran interessiert der Saat beim Wachsen zuzusehen.



Auch wenn es draußen sehr warm war, hat Bruno immer sorgfältig auf diese Pflanze geachtet. Er wusste, dass sie lebte und Natur schon immer wichtig für ihn war. Die Natur half ihm in Gelassenheit zu leben.



Während der kalten Winternächte, als es regnete, bedeckte er auch diesen Baum mit einem Regenschirm. Zu viel Wasser hätte den Baum beschädigt. Bruno war glücklich darüber, seinen kostbaren Baum gesund, wachsen zu sehen.



Viele Jahre später hatte Bruno eine Familie. Er erinnerte sich an das Besondere, dass sein Vater ihm beigebracht hatte und wollte das gleiche mit seinem eigenen Kind machen. Nur so könnte sein Kind die wahre Schönheit der Natur und die Vorteile, die ein Leben im Einklang mit der Natur birgt, erfahren.





The world needs your stories

